

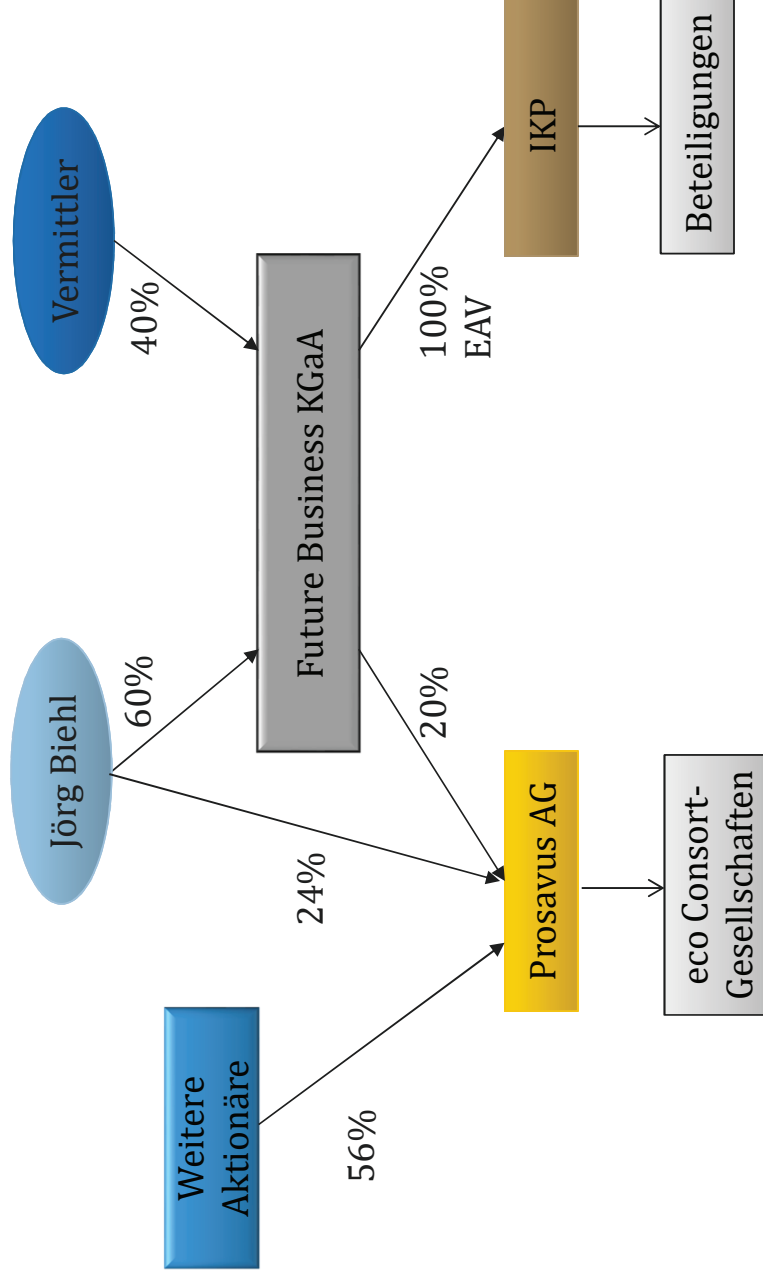
**FlickGocke
Schaumburg**

Infinus-Finanzskandal

Rechte und Aussichten der Anleger

Dresden, 23. März 2018

Infinus: Die Gruppe



Die Geschäftstätigkeit der Infinus-Gruppe

- Die Anlagen der Infinus-Gruppe:
 - Vertrieb von Versicherungsprodukten gegen Provision
 - Erwerb und Fortführung (alter) Lebensversicherungspolizen
 - Erwerb von Immobilien
 - (vergünstigter) Erwerb von Edelmetallen (sog. Goldsparplan)
 - Erwerb von Vermittlungsgesellschaften zum Zwecke der Expansion
- Finanzierung durch die Ausgabe von
 - Orderschuldverschreibungen
 - Genussrechten

Infinus: Der Fall

- Bis 05.11.2013:
 - Gruppe war solvent (keine Zahlungsunfähigkeit)
 - alle Verpflichtungen gegenüber Anlegern und Geschäftspartnern erfüllt
 - keine Beschwerden von Anlegern oder Vermittlern
 - Kein Eingriff der BaFin oder der Bundesbank trotz engmaschiger Überwachung
 - Im Jahr 2012 bescheinigte die Bundesbank der Infinus AG zwar ein erhöhtes Risiko aber keine Illegalität.
- 05.11.2013: „Einmarsch“ der StA Dresden
 - Dringender Verdacht eines betrügerischen „Schneeballsystems“
 - Geschäftsmodell „konnte nicht funktionieren“ – diese Begründung wurde 2014 durch ein Auftragsgutachten von Deloitte „nachgeschoben“
 - Goldsparplan war angeblich auf Generierung von „Scheingewinnen“ angelegt
- Folge: sofortige Insolvenz der gesamten Infinus-Gruppe durch Beschlagnahme des gesamten Konzernvermögens i.H.v. mehreren hundert Millionen EUR

Vorwurf der Staatsanwaltschaft

- Betrieb eines „schneeballartigen Systems“
- Geschäftsmodell „nicht nachhaltig“
- Kosten der Refinanzierung durch die Ausgabe von Orderschuldverschreibungen und Genussrechten waren höher als der durch die getätigten Investitionen erwirtschafteten Gewinne
- Bedienung der Anlegierzinsen nur durch Einwerbung von weiterem Kapital möglich
- Die in den Jahresabschlüssen ausgewiesenen Gewinne waren lediglich „Scheingewinne“, die nur durch Gruppeninterne Geschäfte erwirtschaftet wurden.
- Tatsächlich seien erhebliche Verluste aufgelaufen
- Angeblicher Beleg: Gutachten der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte („**Deloitte-Gutachten**“)